

# Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone, Bad Kissingen

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten

Verlagsort: Bad Kissingen  
Erscheint täglich, Postbezug monatlich 3.- DM  
Einzelpreis 10 Pfg

Postscheckkonto: 60257 Nürnberg  
Nachdruck u. öffentlicher Aushang zu Reklame-  
zwecken ohne Genehmigung nicht gestattet

Jahrgang 1952

Donnerstag, den 26. Juni

Nummer 178

## Die Weinblüte 1952 im Rheingau

Die warmen Wochen im April und im Mai hatten auch bei der Weinrebe ein beschleunigtes Wachstum zur Folge, das allerdings im kalten letzten Maidrittel eine gewisse Verzögerung erlitt. Auch die kalten Tage Anfang Juni wirkten sich hemmend aus, denn nachdem die ersten Gescheine sich vereinzelt am 6.6. geöffnet hatten, ging die weitere Aufblüte sehr langsam vor sich; erst am 11.6. als die Tagesmittel der Temperatur wieder die Normalwerte überschritten, waren 25% der Gescheine beim Riesling aufgeblüht, was nach den Gepflogenheiten der Phänologie als allgemeiner Blühbeginn bezeichnet wird. Nunmehr wurde bei ansteigender Temperatur und zeitweise sommerlich-schwülem Wetter die Entwicklung lebhafter, so daß am 17.6. 98% der Gescheine offen waren. Der andere, nicht minder wichtige Vorgang - die Abblüte - setzte am 14.6. ein, verlief sehr flott und war am 19.6. bis auf einige Nachzügler, die wohl infolge der Störung durch etwas kühlere Tage und den Starkregen noch blühten, praktisch beendet.

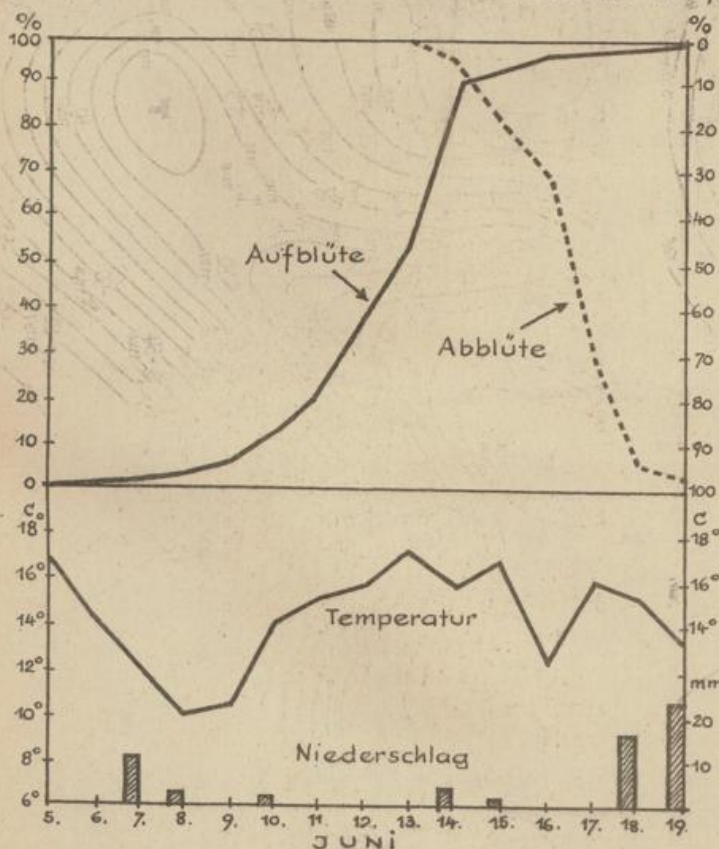
Die oberen Kurven, die die von Tag zu Tag sich ändernden Anteile der auf- und abgeblühten Gescheine in % ihrer Gesamtzahl an einer größeren Anzahl von Stöcken darstellen und durch tägliche Zählungen gewonnen wurden, zeigen bei einer Gegenüberstellung mit dem Verlauf der Tagesmittel der Temperatur und der Niederschlagshöhe die Zusammenhänge recht deutlich.

Zusammenfassend läßt sich folgendes sagen:

1. Der Verlauf der Reblüte war zufriedenstellend, Durchrieselungsschäden traten bis jetzt nicht zu Tage, der Ansatz wird als sehr gut beurteilt, so daß die Voraussetzungen für einen reichen Herbst gegeben sind.

2. Der Blühbeginn verfrühte sich gegenüber dem Durchschnittsdatum um 3 Tage, was ebenfalls die Möglichkeit für das Zustandekommen einer guten Qualität offen läßt, vorausgesetzt, daß die kommenden Monate recht viel Sonnenschein bringen; im Vergleich zum Vorjahr, als die Blüte 12 Tage später, am 23.6. einsetzte, steht der Jahrgang 1952 ganz wesentlich günstiger da.

Dr.N.Weger

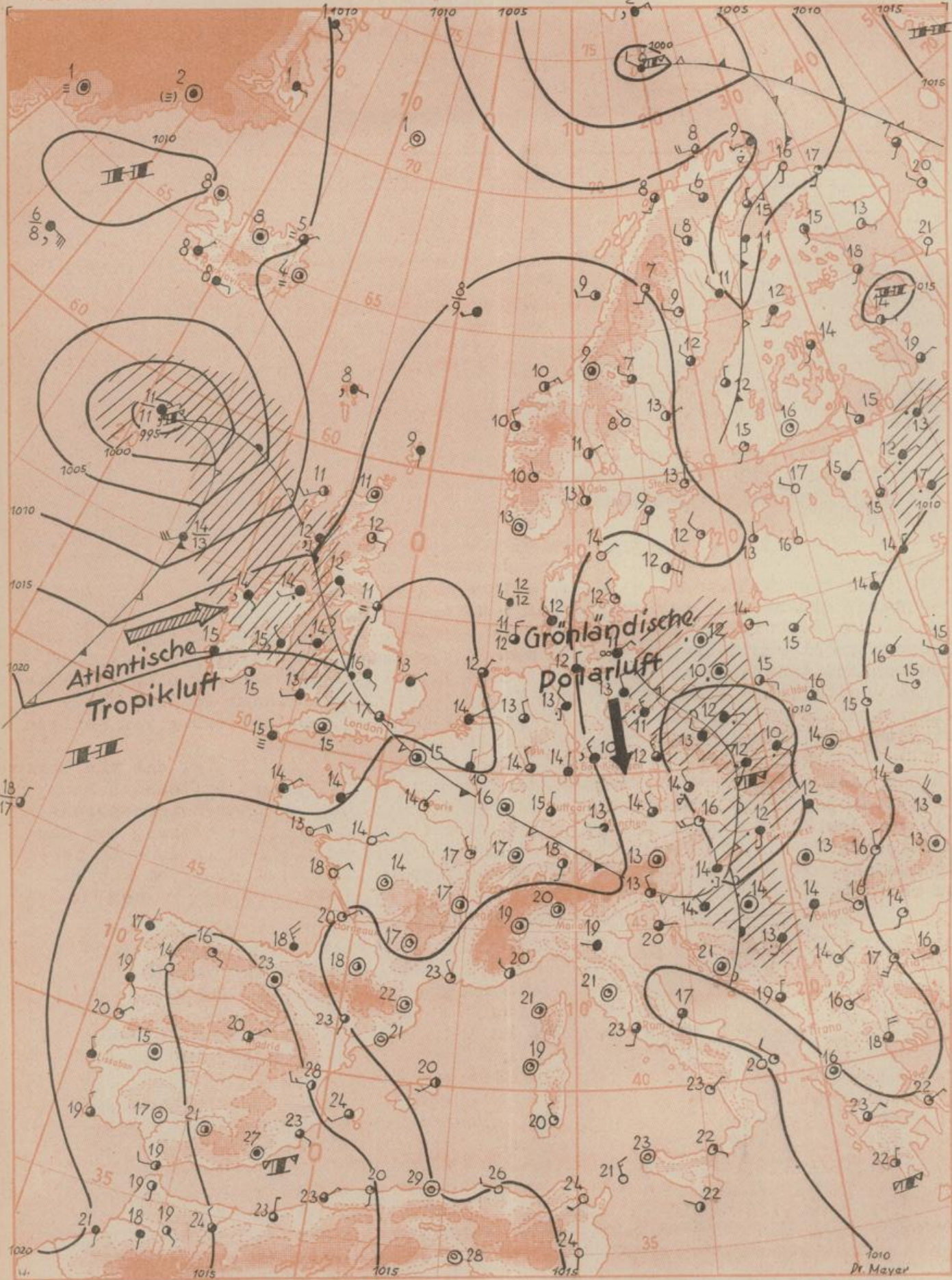


# Wetterkarte des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone

Luftdruckverteilung, Wind, Wetter und Temperatur am 26. Juni 1952 7 Uhr

1:20 000 000

Sämtliche Zeitangaben in Mitteleuropäischer Zeit



- Erleuterung:
- Wolken
  - 1/4 bedeckt
  - 1/2 bedeckt
  - 3/4 bedeckt
  - bedeckt
  - ☉ Dunst
  - ☉ starker Dunst
  - ☉ Bodennebel
  - ☉ Nebel
  - ☉ Staub- oder Sandsturm
  - ☉ Schneesturm
  - ☉ Nieselregen
  - ☉ Regen
  - ☉ Niederschlag der Umgegend
  - ☉ Schneefall
  - ☉ Regen mit Eisregen
  - ☉ (Polar) Schauer
  - ☉ Graupeln
  - ☉ Hagel
  - ☉ Gewitter
  - ☉ Ferngewitter
  - ☉ Wetterleuchte
  - ☉ Fallstreife nach Regen
  - ☉ Gewitter

- Windgeschwindigkeit in Knoten:
- 0
  - 1-2
  - 3-7
  - 8-12
  - 13-17
  - 18-22
  - 23-27
  - 28-32
  - 33-37
  - 38-42
  - 43-47
  - 48-52
  - 53-57
  - 58-62
  - 63-67
  - 68-72
  - 73-77
  - 78-82
  - 83-87
  - 88-92
  - 93-97
  - 98-102
  - 103-107
  - 108-112
  - 113-117
  - 118-122
  - 123-127
  - 128-132
  - 133-137
  - 138-142
  - 143-147
  - 148-152
  - 153-157
  - 158-162
  - 163-167
  - 168-172
  - 173-177
  - 178-182
  - 183-187
  - 188-192
  - 193-197
  - 198-202
  - 203-207
  - 208-212
  - 213-217
  - 218-222
  - 223-227
  - 228-232
  - 233-237
  - 238-242
  - 243-247
  - 248-252
  - 253-257
  - 258-262
  - 263-267
  - 268-272
  - 273-277
  - 278-282
  - 283-287
  - 288-292
  - 293-297
  - 298-302
  - 303-307
  - 308-312
  - 313-317
  - 318-322
  - 323-327
  - 328-332
  - 333-337
  - 338-342
  - 343-347
  - 348-352
  - 353-357
  - 358-362
  - 363-367
  - 368-372
  - 373-377
  - 378-382
  - 383-387
  - 388-392
  - 393-397
  - 398-402
  - 403-407
  - 408-412
  - 413-417
  - 418-422
  - 423-427
  - 428-432
  - 433-437
  - 438-442
  - 443-447
  - 448-452
  - 453-457
  - 458-462
  - 463-467
  - 468-472
  - 473-477
  - 478-482
  - 483-487
  - 488-492
  - 493-497
  - 498-502
  - 503-507
  - 508-512
  - 513-517
  - 518-522
  - 523-527
  - 528-532
  - 533-537
  - 538-542
  - 543-547
  - 548-552
  - 553-557
  - 558-562
  - 563-567
  - 568-572
  - 573-577
  - 578-582
  - 583-587
  - 588-592
  - 593-597
  - 598-602
  - 603-607
  - 608-612
  - 613-617
  - 618-622
  - 623-627
  - 628-632
  - 633-637
  - 638-642
  - 643-647
  - 648-652
  - 653-657
  - 658-662
  - 663-667
  - 668-672
  - 673-677
  - 678-682
  - 683-687
  - 688-692
  - 693-697
  - 698-702
  - 703-707
  - 708-712
  - 713-717
  - 718-722
  - 723-727
  - 728-732
  - 733-737
  - 738-742
  - 743-747
  - 748-752
  - 753-757
  - 758-762
  - 763-767
  - 768-772
  - 773-777
  - 778-782
  - 783-787
  - 788-792
  - 793-797
  - 798-802
  - 803-807
  - 808-812
  - 813-817
  - 818-822
  - 823-827
  - 828-832
  - 833-837
  - 838-842
  - 843-847
  - 848-852
  - 853-857
  - 858-862
  - 863-867
  - 868-872
  - 873-877
  - 878-882
  - 883-887
  - 888-892
  - 893-897
  - 898-902
  - 903-907
  - 908-912
  - 913-917
  - 918-922
  - 923-927
  - 928-932
  - 933-937
  - 938-942
  - 943-947
  - 948-952
  - 953-957
  - 958-962
  - 963-967
  - 968-972
  - 973-977
  - 978-982
  - 983-987
  - 988-992
  - 993-997
  - 998-1002

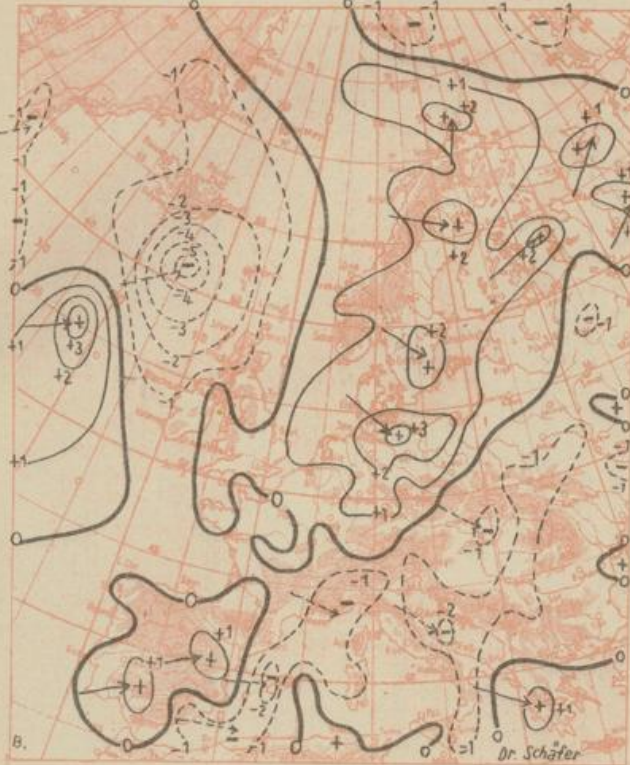


- a) Kaltfront      b) Warmfront      c) Okklusion      d) Entgegengesetzte Luftmassenbewegung am Boden und in der Höhe      e) Sonstiges
- ▲▲▲▲ in allen Schichten
  - ▲▲▲▲ nur am Boden
  - ▲▲▲▲ nur in der Höhe
  - ▲▲▲▲ maskiert
  - ▬▬▬▬ in allen Schichten
  - ▬▬▬▬ nur am Boden
  - ▬▬▬▬ nur in der Höhe
  - ▬▬▬▬ maskiert
  - ▬▬▬▬ ohne Temperaturänderung am Boden
  - ▬▬▬▬ mit Abkühlung am Boden
  - ▬▬▬▬ mit Erwärmung am Boden
  - ▬▬▬▬ Quasistationäre Front oder gegenläufige Warmfront
  - Konvergenzlinie

Dr. Mayer

## Dreistündige Druckänderung von 4 bis 7 Uhr

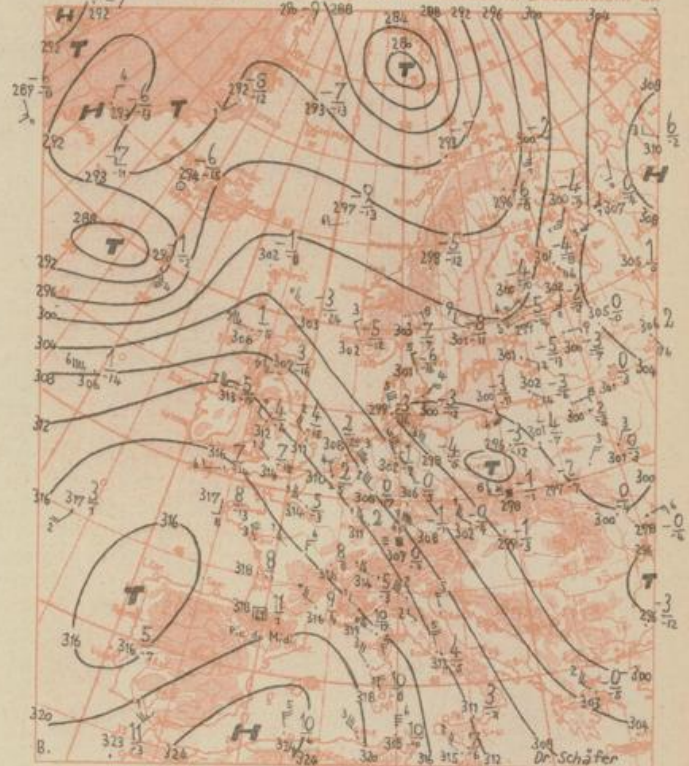
Die Pfeile geben die Zugrichtung der Druckänderungsgebiete an



1:5000000

## Höhenwetterkarte für 3000 m (700 mb) von 4 Uhr

Die Zahlen über dem Bruchstrich geben die Temperatur und darunter den Taupunkt die Höhe des 700 mb-Niveaus in Dekametern an



1:5000000

Kleine Zahl an der Windrichtung  
gibt die Zehnerzahl der Richtung.

**Übersicht:** Mit dem Tiefdruckgebiet, das von der Nordsee nach Ungarn gezogen ist, sind mildere Luftmassen nach Deutschland gelangt. In Ostbayern brachte die neue Wetterverschlechterung über 5 mm und vor den östlichen Alpen bei zusätzlicher Stauwirkung örtlich sogar 18 mm Niederschlag. Die Höchsttemperaturen blieben in diesem Gebiet gegenüber dem Vortag unverändert tief. Im übrigen Süddeutschland trat mindestens vorübergehend Bewölkungsauflockerung ein, wobei infolge zusätzlicher Einstrahlung die Höchsttemperaturen wieder 20 Grad überschritten. Im Rheingraben und am Bodensee genügte die Aufheiterung von wenigen Stunden, die Temperatur bis zu 28 Grad ansteigen zu lassen.

Mit der Nordwestströmung auf der Rückseite des Tiefs, das von Ungarn weiter nach Südosten ziehen wird, gelangen nur wenig kühlere Luftmassen nach Mitteleuropa. Diese kommen kurzfristig unter dem Einfluß eines Zwischenhochs, das von der Nordsee nach Osten wandert. Ihm folgt später eine Störung von den Britischen Inseln, die vor allem Norddeutschland beeinflussen wird. - Es ist in den nächsten Tagen mit verhältnismäßig warmem, aber wechselhaftem Wetter zu rechnen.

Brauer

### Vorhersage für Freitag, ausgegeben am Donnerstag 11 Uhr:

**Berlin und Mitteldeutschland:** Nach nächtlicher Aufheiterung erneut Bewölkungszunahme und zeitweise leichter Regen. Tageshöchsttemperaturen nahe 20 Grad, Tiefsttemperaturen um 12 Grad, Feuchte zwischen 70 und 90 %. Schwache bis mäßige, von Südost auf Südwest drehende Winde.

**Bremen und Nordhessen:** Bei mäßigen, im Küstengebiet zeitweise auffrischenden südwestlichen Winden vorherrschend stark bewölkt und zeitweise Regen. Tageshöchsttemperaturen nahe 20 Grad, Tiefsttemperaturen um 12 Grad, Feuchte 70 bis 90 %.

**Württemberg-Baden und Südhessen:** Bei schwachen bis mäßigen Winden wechselnder Richtung heiter bis wolbig, gegen Abend erneute Bewölkungszunahme mit nachfolgenden, teils gewittrigen Regenfällen. Tageshöchsttemperaturen vielfach über 25 Grad, Tiefsttemperaturen um 14 Grad. Feuchte nachts um 90 %, tagsüber bis unter 50 % zurückgehend.

**Bayern:** Schwachwindig, wolbig bis heiter und wärmer als bisher. Tageshöchsttemperaturen um 25 Grad, Tiefsttemperaturen bei 12 Grad, Feuchte nachts um 90 %, tagsüber über 50 %.

**Weitere Aussichten bis Sonntag:** Fortbestand des wechselhaften, in Süddeutschland abgesehen vom Alpengebiet vorwiegend freundlichen Wetters. Etwas wärmer als bisher.

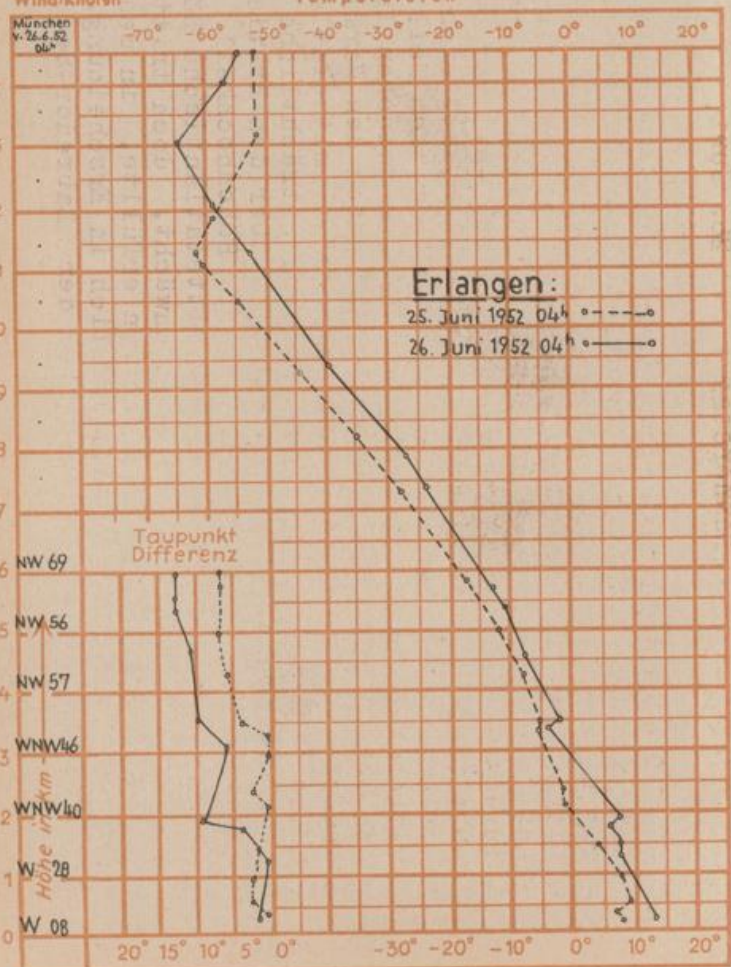
Dr. Meyer

# Beobachtungen

Ort <input type="checkbox"/> Bergstationen	Sea- höhe m	13 Uhr				gestern				19 Uhr				heute 7 Uhr				Schnee- höhe in cm	höchste Temperatur gestern	Niedst- temperatur d. letzten Nacht	24 stünd. Niederschlag in mm	Gestrige Sonnen- schein- dauer in Std.
		Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter	Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter	Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter	Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter					
Berlin / Dahlem	54	1016.3	12	SW 07/08	•●	1009.2	13	SW 06/08	•●	1011.9	13	NNW 08/10	•●	•	14	12	18	0.0				
Bremen	3	1012.3	13	SW 15/20	•●	1011.1	15	W 18/28	•●	1017.0	12	NW 09/12	•●	•	15	12	8	0.0				
Kassel	187	1016.4	17	SSW 06/08	•●	1013.6	17	NNW 06/08	•●	1016.3	13	NNW 08/10	•●	•	19	12	2	0.0				
Bad Wildungen	280	1015.7	17	SW 05/10	•●	1012.8	17	WSW 08/16	•●	1016.4	12	W 08/16	•●	•	19	12	0.2	0.2				
Limburg	130	1017.7	20	WSW 05/07	•●	1015.4	21	W 06/13	•●	1017.7	13	WNW 05/07	•●	•	24	12	1	2.0				
Frankfurt-Stadt	103	1016.8	19	WSW 02/04	•●	1014.4	22	NW 07/19	•●	1017.0	15	NW 03/10	•●	•	23	14	0.1	1.5				
Gießen	185	1016.4	18	WSW 06/10	•●	1013.9	19	WNW 19/31	•●	1016.6	13	WNW 04/05	•●	•	21	12	0.3	0.9				
Bad Kissingen	223	1017.6	19	WSW 07/09	•●	1014.0	20	W 04/05	•●	1015.9	14	N 06/09	•●	•	21	13	0.5	1.0				
Coburg	388	1016.3	18	W 05	•●	1012.4	16	SW 04/06	•●	1013.2	12	NW 06	•●	•	18	11	4	X				
Hof	567	1018.3	14	WSW 09/11	•●	1013.3	14	SW 10/18	•●	1014.7	10	NW 14/21	•●	•	14	10	5	0.0				
Bayreuth	341	1018.4	17	WSW 05/04	•●	1015.0	15	SW 01	•●	1015.1	12	NW 05/09	•●	•	17	10	5	0.3				
Würzburg	259	1017.2	20	W 13/15	•●	1013.9	20	WNW 13/15	•●	1015.9	14	W 13/15	•●	•	21	14	gering	0.6				
Nürnberg-Fürth	312	1017.6	19	WNW 11/15	•●	1015.0	18	NNO 02/03	•●	1015.4	13	NW 09/13	•●	•	20	12	3	0.0				
Karlsruhe	115	1017.8	25	WSW 17/23	•●	1015.8	23	WSW 11/16	•●	1017.5	17	N 07/12	•●	•	27	17	0	5.2				
Stuttgart/Stadt	305	1017.2	23	NNW 06/11	•●	1015.5	23	WNW 10/16	•●	1017.1	15	N 06/10	•●	•	24	15	gering	3.8				
Ingolstadt	367	1018.8	19	WSW 03/04	•●	1015.2	17	SW 01/02	•●	1015.0	14	NW 05/07	•●	•	20	13	3	0.4				
Landshut	459	1018.6	18	W 10	•●	1015.5	17	SW 09	•●	1014.2	14	WNW 09	•●	•	19	13	8	0.0				
Augsburg	480	1019.0	18	W 10/12	•●	1015.9	19	still	•●	1015.7	15	W 08/12	•●	•	21	13	1	0.7				
München-Stadt	522	1019.3	18	W 08/15	•●	1015.8	18	still	•●	1015.3	13	W 05	•●	•	19	13	4	0.1				
Oberstdorf	811	1018.1	21	NW 02/05	•●	1017.5	19	W 02/02	•●	1016.8	16	N 03/09	•●	•	21	15	•	1.4				
Bad Tölz	654	1018.3	18	W 04/04	•●	1015.4	18	W 03/03	•●	1015.7	13	NW 04/05	•●	•	19	12	5	0.3				
Berchtesgaden	542	1020.8	14	NW 02	•●	1017.6	13	still	•●	1015.1	12	still	•●	•	15	12	18	0.0				
<input type="checkbox"/> Wasserkuppe	921	911.7	11	WSW 12/14	•●	909.0	12	W 14/22	•●	909.2	7	NW 13/22	•●	•	13	7	5	1.0				
<input type="checkbox"/> Feldberg i. Taunus	807	925.1	15	SW 14/18	•●	923.1	14	NW 19/23	•●	923.3	8	NW 22/30	•●	•	19	8	5	1.4				
<input type="checkbox"/> Wendelstein	1735	830.5	8	NW 14	•●	828.6	9	NW 25	•●	824.8	6	NW 28	•●	•	10	5	15	0.3				
<input type="checkbox"/> Zugspitze	2962	714.2	0	NNW 26/29	•●	713.7	1	NNW 26/32	•●	710.0	-0	NNW 34/39	•●	170	1	-0	0.2	0.0				
Stockholm	10	1009.2	18	NW 07	•●	1009.5	18	SSW 10	•●	1015.1	13	N 05	•●	•	•	•	•	•				
Oslo	25	1009.4	15	SSO 10	•●	1010.2	14	S 08	•●	1015.6	13	NW 02	•●	•	•	•	•	•				
Kopenhagen	1	1012.3	13	SSW 05	•●	1010.2	13	SSW 04	•●	1014.3	12	NNW 05	•●	•	•	•	•	•				
Moskau	161	1009.6	24	N 02	•●	1009.7	20	O 04	•●	1007.8	20	NW 08	•●	•	•	•	•	•				
London	66	1020.0	22	W 13	•●	1018.4	23	W 10	•●	1020.7	17	SW 10	•●	•	•	•	•	•				
Paris	46	1020.9	24	WNW 08	•●	1018.9	25	WNW 10	•●	1019.3	14	N 05	•●	•	•	•	•	•				
Wien	157	1019.9	17	W 04	•●	1017.0	13	W 02	•●	1009.7	16	W 20	•●	•	•	•	•	•				
Rom	3	1013.1	30	SSW 15	•●	1012.4	27	SW 10	•●	1010.6	23	SSW 10	•●	•	•	•	•	•				
Madrid	667	1019.0	34	SSW 06	•●	1017.4	33	WSW 08	•●	1014.4	20	ONO 10	•●	•	•	•	•	•				

<b>Sonne</b>	Aufgang	Untergang
	morgen	
Mitteleuropäische Zeit		
Bad Kissingen	4 <sup>13</sup>	20 <sup>33</sup>
München	4 <sup>16</sup>	20 <sup>18</sup>
Frankfurt	4 <sup>18</sup>	20 <sup>38</sup>
Bremen	4 <sup>00</sup>	20 <sup>55</sup>

## Messungen in der freien Atmosphäre



Bei der Windgeschwindigkeit gibt die erste Zahl das Mittel, die zweite das Maximum während der letzten 10 Minuten vor dem Beobachtungstermin an.

